

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2021

Version 7

überarbeitet am: 22.03.2021

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** **HiPure HLPD 68**
- **Artikelnummer:** A100305
- **Vormalige Artikelnummer (bis Juli 2012):** 30236
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird** —
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Industrielle Verwendung
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:** oelheld GmbH  
Ulmer Str. 133-139  
70188 Stuttgart  
Tel.: +49-(0)711-16863-0  
Fax: +49-(0)711-16863-3500  
Internet: www.oelheld.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Tel. +49-(0)711-16863-0
- **E-Mail-Adresse der sachkundigen Person:** msds@oelheld.de
- **1.4 Notrufnummer:** zu Geschäftszeiten s.o.  
außerhalb der Geschäftszeiten:  
Hr. Dr. Schnödt Tel. +49 (0) 711 1 68 63-997  
Hr. Philipp Storr Tel. +49 (0) 711 1 68 63-992  
Hr. Martin Storr Tel. +49 (0) 711 1 68 63-993  
Hr. Speth Tel. +49 (0) 711 1 68 63-994  
oder nächste Giftinformationszentrale

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt
- **Gefahrenpiktogramme** entfällt
- **Signalwort** entfällt
- **Gefahrenhinweise** entfällt
- **Sicherheitshinweise** P280 Schutzhandschuhe tragen.
- **Zusätzliche Angaben:** EUH208 Enthält Reaktionsprodukte von Isohexanol, P2S5, P2O5, C3H6O und Alkylaminen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als PBT-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.
- **vPvB:** Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als vPvB-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-54-7 EINECS: 265-157-1 Reg.nr.: 01-2119484627-25	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige Asp. Tox. 1, H304	50-100%
EG-Nummer: 931-384-6 Reg.nr.: 01-2119493620-38	Reaktionsprodukte von Isohexanol, P2S5, P2O5, C3H6O und Alkylaminen Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	<1%

- **Hinweise:** Anmerkung L gilt für dieses Produkt oder einen oder mehrere seiner Komponenten.  
Anmerkung L: Die Einstufung als karzinogen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 („Bestimmung der polyzyklischen Aromate in nicht verwendeten Schmierölen und asphaltfreien Erdölfractionen -Dimethylsulfoxid-Extraktion-Brechungsindex-Methode“, Institute of Petroleum, London), enthält. Diese Anmerkung gilt  
(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 22.03.2021

Version 7

überarbeitet am: 22.03.2021

**Handelsname: HiPure HLPD 68**

*(Fortsetzung von Seite 1)*

· **Zusätzliche Hinweise:** nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Anhang VI.  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.  
Stoffe, denen ein arbeitsplatzbezogener Grenzwert zugeordnet ist, stehen, wenn verfügbar, in Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.  
Beim Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.  
Falls Arzt hinzugezogen wird, dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

· **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· **Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

· **5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:  
Kohlenmonoxid (CO)  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Schwefeloxide

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· **Weitere Angaben:** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.  
Berührung mit der Haut vermeiden.

· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (EvoSorb, falls nicht zur Hand: Sand, Kieselgur, Säurebinder, andere Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen).

· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.  
Berührung mit den Augen und mit der Haut vermeiden.

*(Fortsetzung auf Seite 3)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2021

Version 7

überarbeitet am: 22.03.2021

**Handelsname: HiPure HLPD 68**

*(Fortsetzung von Seite 2)*

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch oberhalb des Flammpunkts bilden.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern. Separat- und Zusammenlagerung gemäß VCI-Konzept beachten. Siehe <http://www.vci.de> Suche: "Lagerung"
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Vor Hitze, direkter Sonnenbestrahlung und UV-Strahlung schützen. Lagertemperatur: 5 - 40°C Lagerstabilität unter den beschriebenen Bedingungen mindestens 24 Monate.
- **Lagerklasse (gem. VCI-Konzept):** LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
- **VbF-Klasse:** entfällt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Zusätzliche Hinweise:** Die VbF (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten) wurde in Deutschland durch die Betriebssicherheitsverordnung am 2.10.2002 ersetzt, wird hier aber noch angegeben, da die VbF-Klassen noch allseits bekannt sind und verwendet werden. Die Lagerklassen (LGK) nach VCI-Konzept werden inzwischen auch durch die TRGS 510 geregelt.
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** Empfohlener Richtwert für Ölnebel (ACGIH)  
Schichtmittelwert: 5 mg/m<sup>3</sup>  
Kurzzeitwert: 10 mg/m<sup>3</sup>
- **Zusätzliche Hinweise:** Die deutschen MAK (maximale Arbeitsplatzkonzentrationen) wurden durch die TRGS 900 zum 1.1.2006 außer Kraft gesetzt und teilweise durch Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ersetzt. Übergangsweise werden die früheren MAK's als Orientierungswerte für die Gefährdungsbeurteilung herangezogen.  
Empfohlene Analyseverfahren für Arbeitsplatzmessungen: Siehe Publikationen der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) "AGS-Liste geeigneter Messverfahren" und TRGS 402 "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen: Inhalative Exposition"
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Berührung mit der Haut vermeiden.
- **Atemschutz:** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich. Bei unzureichender Belüftung oder in Fällen, in denen übermäßige Belastungen auftreten können, Atemschutz benutzen.  
Atemschutz mit Filtergeräten in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, siehe DIN EN 136 (Vollmasken - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung), DIN EN 140 (Halbmasken und Viertelmasken - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung), DIN EN 142 (Mundstückgarnituren - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung), DIN EN 143 (Partikelfilter - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung), DIN EN 149 (Filternde Halbmasken zum Schutz gegen Partikel - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung) und DIN EN 405 (Filternde Halbmasken mit Ventilen zum Schutz gegen Gase oder Gase und Partikeln - Anforderungen, Prüfung, Kennzeichnung).
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe
- **Handschuhmaterial:** Nitrilkautschuk
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:** Der Wert für die Permeation nach EN 374 liegt bei einer Handschuhstärke von ca. 0,7 mm für chemisch ähnliche Produkte lt. Hersteller: >480 min. (Permeationslevel 6)  
Diese Angaben beruhen auf Labortestmethoden, welche die Arbeitsbedingungen nicht vollständig simulieren können. Es liegt in der Verantwortung des Endverbrauchers, die geeigneten Handschuhe für seine Anwendung auszuwählen.

*(Fortsetzung auf Seite 4)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2021

Version 7

überarbeitet am: 22.03.2021

Handelsname: **HiPure HLPD 68**

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.  
Augenschutz in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, siehe DIN EN 166 (Persönlicher Augenschutz - Anforderungen).
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung  
Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach DIN-EN 465).

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**
  - Form: Flüssig
  - Farbe: Gelbbraun
- **Geruch:** Charakteristisch
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **pH-Wert:** Nicht anwendbar.
- **Zustandsänderung**
  - Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.
  - Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt.
- **Flammpunkt:** > 200 °C
- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.
- **Selbstentzündungstemperatur / Zündtemperatur:** > 300 °C
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Explosive Eigenschaften / Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-/Luftgemische oberhalb des Flammpunktes oder bei starker Vernebelung möglich.
- **Explosionsgrenzen:**
  - Untere: Nicht bestimmt.
  - Obere: Nicht bestimmt.
- **Dampfdruck:** Nicht bestimmt.
- **Dichte bei 15 °C:** 0,871 g/cm<sup>3</sup>
- **Relative Dichte:** Nicht bestimmt.
- **Dampfdichte:** Nicht bestimmt.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.
- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.
- **Viskosität**
  - Dynamisch: Nicht bestimmt.
  - Kinematisch bei 40 °C: 68 mm<sup>2</sup>/s
- **Lösemittelgehalt:**
  - Flüchtige organische Verbindungen gemäß VOC-Verordnung: Keine
  - VOC (EU) = flüchtige organische Verbindungen: Keine
- **Oxidierende Eigenschaften:** Nicht bestimmt.
- **9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere Angaben:** Die o.g. Eigenschaften wurden nach den Bestimmungen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 440/2008 oder nach anderen vergleichbaren Methoden bestimmt.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

- **10.1 Reaktivität:** Keine gefährlichen Reaktionen bei sachgemäßer Lagerung, Handhabung und Beförderung.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Siehe oben
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2021

Version 7

überarbeitet am: 22.03.2021

**Handelsname: HiPure HLPD 68**

*(Fortsetzung von Seite 4)*

· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei sach- und bestimmungsgemäßer Lagerung/Handhabung/Beförderung keine.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

· **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**  
 · **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 · **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** ATE mix -Werte:  
 Oral: Schätzwert Akuter Toxizität: > 2 000 mg/kg (Rechenmethode)  
 Dermal: Schätzwert Akuter Toxizität: > 2 000 mg/kg (Rechenmethode)  
 Inhalativ: Schätzwert Akuter Toxizität: für Gase > 20 000 ppmV; für Dämpfe > 20 mg/l; für Stäube und Nebel > 5 mg/l; (Rechenmethode)

**64742-54-7 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen)

· **Primäre Reizwirkung:**  
 · **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 · **Schwere Augenschädigung/-reizung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 · **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Enthält: Reaktionsprodukte von Isohexanol, P2S5, P2O5, C3H6O und Alkylaminen  
 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
 · **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
 · **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 · **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 · **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 · **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 · **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
 · **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

· **12.1 Toxizität**  
 · **Aquatische Toxizität:**

<b>64742-54-7 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige</b>		
ErC50 / 72h	>100 mg/l	(Algae)
LC50 / 96h	>1.000 mg/l	(Fische)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** nicht leicht biologisch abbaubar  
 · **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  
 · **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  
 · **Ökotoxische Wirkungen:**  
 · **Verhalten in Kläranlagen:** Das Produkt kann mechanisch abgetrennt werden.  
 · **Weitere ökologische Hinweise:**  
 · **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung n. AwSV vom 18.04.2017): schwach wassergefährdend  
 Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
 · **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**  
 · **PBT:** Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als PBT-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.  
 · **vPvB:** Die Kriterien, um einen Inhaltsstoff gemäß REACH-Verordnung als vPvB-Stoff zu identifizieren, liegen nach unseren Kenntnissen nicht vor.  
 · **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**  
 · **Empfehlung:** Abgabe von Altöl nur an behördlich zugelassene Sammler.

· **Europäischer Abfallkatalog:**

13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

· **Für das Produkt gilt:** 13 01 10\*

· **Ungereinigte Verpackungen**  
 · **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

*(Fortsetzung auf Seite 6)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2021

Version 7

überarbeitet am: 22.03.2021

Handelsname: **HiPure HLPD 68**

Abfallschlüsselnummer: 15 01 10\*

(Fortsetzung von Seite 5)

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

· 14.1 UN-Nummer	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR	
· Klasse	entfällt
· Gefahrzettel	entfällt
· ADN/R-Klasse:	entfällt
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren:	
· Marine pollutant:	Nein
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.
· ADR	
· Freigestellte Mengen (EQ):	entfällt
· Begrenzte Menge (LQ):	entfällt
· Beförderungskategorie:	entfällt
· Tunnelbeschränkungscode:	entfällt
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	entfällt
· Excepted quantities (EQ)	entfällt
· IATA	
· Bemerkungen:	entfällt
· UN "Model Regulation":	entfällt

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	entfällt
· Gefahrenpiktogramme	entfällt
· Signalwort	entfällt
· Gefahrenhinweise	entfällt
· Sicherheitshinweise	P280 Schutzhandschuhe tragen.
· Richtlinie 2012/18/EU	Die Richtlinie 2012/18/EU (Seveso-III-Richtlinie) ist in Deutschland durch die Störfallverordnung umgesetzt worden, siehe unten.
· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I	Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
· Nationale Vorschriften:	
· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:	entfällt
· Störfallverordnung:	Das Produkt unterliegt nicht der deutschen Störfallverordnung (12. BImSchV).
· Technische Anleitung Luft:	Allgemeiner Richtwert für organische Stoffe gemäß deutscher TA Luft Kap. 5.2.5: Massenstrom 0,50 kg/h oder Massenkonzentration 50 mg/m <sup>3</sup>
· Wassergefährdungsklasse:	WGK 1 (Selbsteinstufung n. AwSV vom 18.04.2017): schwach wassergefährdend.
· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Gründe für Änderungen:	Allgemeine Überarbeitung.
--------------------------	---------------------------

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 22.03.2021

Version 7

überarbeitet am: 22.03.2021

**Handelsname: HiPure HLPD 68**

(Fortsetzung von Seite 6)

· **Relevante Sätze**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Berechnungsmethode  
Übertragungsgrundsätze

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Abteilung Forschung & Entwicklung

· **Abkürzungen und Akronyme:**

REACH: Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006)  
PBT: persistent, bioakkumulierbar, toxisch  
vPvB: very persistent, very bioaccumulative (sehr persistent, sehr bioakkumulierbar)  
EG: Europäische Gemeinschaft  
NLP: no longer polymers  
Reg.nr.: Registriernummer gemäß REACH  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
MAK: maximale Arbeitsplatzkonzentration  
TLV: Threshold limit value (Arbeitsplatzgrenzwert)  
TWA: Time Weighted Average concentration (Langzeitkonzentration)  
STEL: Short Time Exposure Limit (Kurzzeitgrenzwert)  
IOELV: Indicative Occupational Exposure Limit Value (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte der Europäischen Union)  
OEL: Occupational Exposure Limit (Arbeitsplatzgrenzwert)  
AGS: Ausschuß für Gefahrstoffe  
DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft  
WEL: Worktime Exposure Limit  
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (früher auch in Deutschland)  
ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
GGVSEB: Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt  
GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
EC50: ökotoxische Konzentration (ecotoxic concentration), 50 Prozent  
NOEC: no observed effect concentrations (höchste Konzentration eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Wirkungen hinterläßt)  
NOELR: No observed effect loading rate  
ATE: Schätzwerte akuter Toxizität (acute toxicity estimate)  
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
VCI: Verband der chemischen Industrie, Deutschland  
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU) (flüchtige organische Verbindungen)  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises Dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1  
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1  
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1  
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D